

Zur Veröffentlichung: ab sofort

Nationalpark-Haus Wittbülten auf Spiekeroog setzt auf recycelbaren Blue4est®-Kassenzettel

- **Bewusste Wahl alternativer Materialien im Einklang mit dem eigenen Anspruch an verantwortungsvollen Ressourceneinsatz**
- **Bildungseinrichtung stärkt ihre Rolle als Impulsgeber im Tourismus- und Umweltkontext**
- **Der blaue Beleg ohne Farbtentwickler ermöglicht Entsorgung im Altpapier und ist klar von Standardbelegen unterscheidbar**

Oberkirch, 01.06.2026 - Das Nationalpark-Haus Wittbülten auf der Nordsee-Insel Spiekeroog nutzt seit Einführung der gesetzlichen Belegausgabepflicht zum 1. Januar 2020 den „blauen Kassenzettel“ Blue4est® von Koehler Paper. Damit setzt die Einrichtung auf eine umweltfreundliche Lösung für den täglichen Kassenbetrieb in Ausstellung, Shop und Café.

Konsequente Entscheidung für eine umweltbewusste Beleglösung

Die Entscheidung für Blue4est® fiel aus Überzeugung: Herkömmliche Thermopapiere standen für das Nationalpark-Haus im Widerspruch zum eigenen Anspruch im Umgang mit Ressourcen und Materialien. „Wir waren sehr unzufrieden mit der Pflicht, Kassenzettel auszugeben, die weder in bestehende Entsorgungswege passten noch unseren eigenen Ansprüchen in punkto Nachhaltigkeit gerecht wurden. Die Umstellung auf Blue4est® war für uns daher ein konsequenter Schritt“, erklärt Swaantje Fock, Geschäftsführerin des Nationalpark-Hauses Wittbülten Spiekeroog GmbH. Auch aus Sicht von Koehler Paper ist die Entscheidung folgerichtig: „Blue4est® bietet eine umweltfreundliche Lösung für den täglichen Kassenbetrieb. Das Beispiel des Nationalpark-Hauses Wittbülten zeigt, wie sich diese reibungslos in den laufenden Betrieb integrieren lässt“, sagt Sebastian Früh, Spartenleiter Thermopapier bei Koehler Paper.

Blauer Kassenzettel kommt ohne chemische Farbtentwickler aus und ist für den Altpapierkreislauf geeignet

Blue4est® basiert auf einer speziellen Funktionsschicht, die ohne chemische Farbtentwickler auskommt. Die blaue Farbe entsteht dabei nicht durch Druck, sondern durch physikalische Effekte im Papier selbst: Winzige Luftbläschen brechen das Licht so, dass die Oberfläche blau erscheint. Wird Wärme aufgebracht, verändern sich diese Strukturen und geben eine dunklere Schicht frei – so entsteht das Druckbild. Dadurch sind die Belege deutlich von konventionellen Kassenzetteln zu unterscheiden.

Das Papier kann über den Altpapierkreislauf entsorgt werden und ist lebensmittelverträglich, wodurch es sich auch für Anwendungen im direkten Kunden- und Lebensmittelkontakt eignet. Zudem ist Blue4est®

mit gängigen Thermodruckern kompatibel und lässt sich ohne Anpassungen in bestehende Abläufe integrieren.

Umweltbildung als Leitprinzip: Impulsgeber für Besucher und Branche

Als zertifizierter Biosphärenpartner versteht sich das Nationalpark-Haus als Botschafter für Umwelt- und Naturschutz. Entsprechende Aspekte fließen in sämtliche Entscheidungen ein – von der Ausstellungskonzeption bis in den operativen Betrieb.

Mit jährlich rund 70.000 Besucherinnen und Besuchern – davon etwa 25.000 in Ausstellung und Veranstaltungen – zählt die Einrichtung zu den zentralen Anlaufstellen der Insel.

Auch im Dialog mit Besuchern sieht das Nationalpark-Haus Potenzial, Impulse zu setzen und Handlungsmöglichkeiten im Alltag aufzuzeigen. „Wer andere Menschen für bewusstes Handeln sensibilisieren möchte, muss selbst mit gutem Beispiel vorangehen. Das gilt für große Entscheidungen ebenso wie für kleine Details im Alltag“, betont Swaantje Fock. Gleichzeitig wird die eigene Rolle klar definiert: „Wir sehen uns in einer Vorbildfunktion. Gerade im Tourismus- und Kulturbereich wünschen wir uns, dass ressourcenschonende Lösungen noch stärker in den Fokus rücken.“

Stetige Weiterentwicklung als Ziel

Der Einsatz der Blue4est®-Technologie ist damit ein weiterer Baustein im kontinuierlichen Entwicklungsprozess des Nationalpark-Hauses Wittbülten – mit dem Ziel, den eigenen Anspruch an einen verantwortungsvollen Materialeinsatz im Alltag konsequent umzusetzen und Impulse über die Insel hinaus zu geben.



Abbildung: Einsatz von Blue4est® im Biosphären-Café des Nationalpark-Hauses Wittbülten – zufriedene Kundin mit Kaffee und Kuchen.

Quelle: Nationalpark-Haus Wittbülten Spiekeroog



Nachhaltigkeitsstrategie 2030

Blue4est® ist Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie, die wir bis 2030 umsetzen wollen. Damit stärken wir gezielt den Bereich „Erfolgreiche, zukunftsfähige Produkte und Services“ und tragen dazu bei, Papierlösungen weiterzuentwickeln, die kreislauffähig sind. Weitere Informationen finden Sie unter www.koehler.com/nachhaltigkeit.

Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartonkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2024 bei rund 70 Prozent, bei einem Jahresumsatz von 1,1 Milliarden Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 bilanziell mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions betreibt die Koehler-Gruppe Kollaboration mit Start-Ups, um Innovationen in den Kerngeschäftsfeldern Papier und Erneuerbare Energie zu fördern.

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com